

13.03.2012
Berlin

Update Vergaberecht 2012 einschließlich SektVO Weitreichende Neuerungen

mit
RA und FA für Bau- und Architektenrecht
Jarl-Hendrik Kues, LL.M., Berlin
RA Dr. Thomas Kirch, Berlin

Datum: Dienstag, 13.03.2012, 9:00 – 17:00 Uhr
Ort: Hotel Pullmann Berlin Schweizerhof, Berlin
Preis: 429,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Referenten



RA Jarl-Hendrik Kues, LL.M.

ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht der bundesweit bekannten Bau- und Vergaberechtssozietät Leinemann & Partner Rechtsanwälte. Die Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen seit vielen Jahren auf dem Gebiet des privaten Baurechts sowie des Vergaberechts. Er ist sowohl in der die Auftragsvergabe begleitenden Rechtsberatung sowie als Prozessanwalt vor den Vergabekammern tätig. Herr Kues ist ständiger Mitarbeiter der Zeitschrift „IBR Immobilien- & Baurecht“. Daneben ist Herr Kues durch Fachveröffentlichungen in den Zeitschriften „NZBau“, „Baurecht“ und „Vergaberecht“ hervorgetreten.



RA Dr. Thomas Kirch

befasst sich als Rechtsanwalt bei Leinemann & Partner Rechtsanwälte hauptsächlich mit der Vorbereitung und Durchführung von Vergabeverfahren. Er entwickelt gemeinsam mit den Mandanten nicht nur konfliktvermeidende Strategien im Rahmen der Projektbegleitung, sondern setzt ihre Interessen auch gegenüber anderen Verfahrensbeteiligten gegebenenfalls vor den Nachprüfungsinstanzen durch. Er ist einer der Redakteure des Informationsdienstes „VergabeNews“ und Mitautor des Buches „Die Vergabe öffentlicher Aufträge“, 5. Auflage.

Teilnehmerkreis

Öffentliche Auftraggeber und Sektorenauftraggeber sowie Bieter um Bauleistungen, insbesondere in den Bereichen Verkehr (etwa Deutsche Bahn, Flughäfen), Trinkwasser und Energieversorgung, Führungskräfte der Bauwirtschaft, Geschäftsführer und Niederlassungsleiter von Bauunternehmen, Ingenieure und Mitarbeiter von Baubehörden, Baujuristen.

Ziel

In den Jahren 2009 und 2010 sind weitreichende Änderungen im Vergaberecht verabschiedet worden. Das im April 2009 in Kraft getretene Gesetz zur Modernisierung des Vergaberechts führt zu zahlreichen Änderungen an den gesetzlichen Grundlagen des Kartellvergaberechts. Im Herbst 2009 wurde auch die

Sektorenverordnung verabschiedet, die als erster Ausbruch aus der sog. Kaskade gefeiert wird. Die umfassend überarbeitete VOB/A ist Mitte 2010 wirksam geworden. Das Vergaberecht wurde damit in dem Zeitraum von etwas mehr als 12 Monaten in den Jahren 2009 und 2010 neu gestaltet. Teilweise wurden nur redaktionelle Anpassungen vorgenommen, in anderen Fällen wurden substantielle Änderungen in Kraft gesetzt.

Die Vergabepaxis steht vor der großen Herausforderung, diese Änderungen umzusetzen. Vom Bieter sind die Kenntnisse des reformierten Vergaberechts einschließlich der aktuellen Vergaberechtsprechung gefordert, will er ein zuschlagsfähiges Angebot abgeben, welches gegebenenfalls auch dem Nachprüfungsantrag eines Konkurrenten standhält. Den Auftraggebern werden künftig größere Gestaltungsspielräume zukommen, was auch die Gefahr der Ungleichbehandlung der Bieter in sich trägt.

Ziel des Seminars ist es, Bietern und Auftraggebern die Änderungen des Vergaberechts zu veranschaulichen und das nötige Wissen zu vermitteln, um mit den Neuerungen rechtssicher umgehen zu können. Die grundlegenden Unterschiede zwischen den Vorgaben der SektVO und der VOB/A werden in ihren Auswirkungen auf die Praxis dargestellt. Risiken werden mit besonderem Augenmerk auf die neuen Regelungen und die aktuelle Vergaberechtsprechung aufgezeigt; Handlungsmöglichkeiten von der Angebotsbearbeitung und -prüfung bis hin zum Vergaberechtsschutz werden für die Praxis erläutert.

Themen

1. Änderungen im GWB

Vergaberechtsmodernisierung – Mittelstandsklausel – Zusätzliche Anforderungen an die Auftragsausführung – Interkommunale Kooperation – Befreiungsvorschriften – Elektronische Auktion – Vorabinformation – Unwirksamkeit abgeschlossener Verträge – Neue Zulässigkeitsvoraussetzungen für Nachprüfungsverfahren – Vorabgestattung – Kosten des Nachprüfungsverfahrens

2. Sektorenverordnung – SektVO

(mit vergleichender Gegenüberstellung zur neuen VOB/A)
Erfasste Tätigkeiten und Auftraggeber – Freistellungen – Vergabeverfahrensarten und deren Auswahl – Anforderungen an die Leistungsbeschreibung – Rahmenvereinbarungen – Eignungsprüfung und Präqualifikationsverfahren – Wertung der Angebote – Aufhebung des Verfahrens

▶ Starke Referenten
▶ Marktnahe Themen

▶ Didaktische Konzepte
▶ Attraktiver Preis

▶ Ausführliche Seminarunterlagen
▶ Fortbildungsnachweise

Nähere Information und Anmeldung: www.ibr-online.de/IBR-Seminare

Anmeldung per Telefax:
(06 21) 2 83 83

Anmeldung

oder melden Sie sich online an:
www.ibr-online.de/IBR-Seminare

Hiermit melde ich mich zu folgendem Seminar an:

Update Vergaberecht 2012 einschließlich SektVO

Weitreichende Neuerungen

mit

RA und FA für Bau- und Architektenrecht Jarl-Hendrik Kues, LL.M., Berlin

RA Dr. Thomas Kirch, Berlin

Datum: Dienstag, 13.03.2012, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Pullman Berlin Schweizerhof, Budapester Straße 25, 10787 Berlin, www.pullmanhotels.com

Preis: 429,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Titel, Vorname, Name - **BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN**

Firma

Straße

PLZ, Ort

Stempel

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem **IBR-Seminare-Newsletter!** Online anmelden unter: www.ibr-online.de/IBR-Seminare.

- Ausführliche Seminarunterlagen
- Seminargebühr inkl. Mittagessen + 1 Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke
- Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6,5 Zeitstunden (auf Anfrage: 8 Fortbildungspunkte) für Ihren Fortbildungsnachweis